

DER MICHAEL MROSS REPORT



BIOTECH-REPORT

VON MICHAEL MROSS

DER MICHAEL MROSS REPORT

Liebe Leser,

die Corona-Krise hat den Fokus vieler Anleger auf die Biotechnologiebranche („Biotechs“) gelenkt. Die Kurse insbesondere von Impfstoffherstellern wie BioNTech, Moderna und CureVac sind regelrecht explodiert.

Dabei sollte man jedoch nie vergessen: Biotechs sind hochexplosiv, Kurse können extrem schwanken. Manchmal kollabieren nicht nur Hoffnungen in vielversprechende Medikamente, sondern auch die Kurse. Deshalb von meiner Seite noch mal der wichtige Hinweis: Die unten aufgeführten Unternehmen sind keineswegs Kaufempfehlungen, sondern dienen lediglich Ihrer Information.

Die Biotechnologiebranche umfasst Unternehmen, die Medikamente und diagnostische Präparate für die Behandlung von Krankheiten und medizinischen Zuständen entwickeln.

Diese Produkte müssen ein strenges, kostspieliges und zeitaufwändiges Testverfahren durchlaufen, bevor sie möglicherweise von der US-amerikanischen „Food and Drug Administration“ (FDA) zugelassen werden. Hinzu kommen natürlich auch strenge Zulassungsverfahren in der Europäischen Union und anderswo.

Das bedeutet, dass Investoren unter Umständen jahrelang warten müssen, bevor sie wissen, ob sich ein in der Entwicklung befindliches Medikament auszahlen wird. Zu dieser Gruppe gehören sowohl kleine Start-up-Unternehmen, die sich auf einzelne Medikamente konzentrieren, als auch große, gut etablierte Konzerne, die jedes Jahr Dutzende von potenziellen neuen Medikamenten entwickeln.

Risiken und Nebenwirkungen

Gerade im Bereich der Biotechnologie ist der Weg von der theoretischen Forschung zum marktauglichen Produkt sehr weit und dementsprechend häufig kommt es vor, dass Unternehmen, trotz aussichtsreicher Tests, am Ende kein wirksames Produkt finden oder keine Zulassung für ihr Produkt erhalten. Aus diesem Grund kann zum Beispiel das Verpassen eines sogenannten Meilensteines im Zulassungsprozess zu massiven Kursverlusten führen. Umgekehrt explodieren Kurse, wenn alles gut geht.

Zu den größten Biotechnologieunternehmen der Welt gehören Amgen Inc. (AMGN), Regeneron Pharmaceuticals Inc. (REGN), Biogen Inc. (BIIB). Diese stelle ich Ihnen in diesem Report vor.

Alle Daten und Einschätzungen beziehen sich auf dem Kenntnisstand von Mitte Februar 2021.



Ihr Michael Mross

Amgen

Das US-Biotechnologieunternehmen Amgen wurde 1980 als AMGen (Applied Molecular Genetics) gegründet. Amgen ist mit ca. 20.000 Mitarbeitern eines der weltweit größten Biotechnologieunternehmen mit einem Jahresumsatz von derzeit ca. 28 Milliarden US-Dollar.

Das sagt Amgen: „Von unseren intelligenten Medikamenten profitieren weltweit jährlich Millionen von Patienten mit schweren oder seltenen Erkrankungen. Unsere Biopharmazeutika werden in der Onkologie, Hämatologie, Kardiologie, Nephrologie, Knochengesundheit und bei chronisch-entzündlichen Erkrankungen eingesetzt. Sie richten sich typischerweise gegen Erkrankungen, für die es nur eine beschränkte Anzahl von Behandlungsmöglichkeiten gibt, oder sie stellen als Biopharmazeutika eine neuartige Behandlungsmethode dar.“

Mit unseren Therapieansätzen wollen wir nicht nur zur Linderung einer Erkrankung beitragen, sondern auch die Lebensqualität von Patienten verbessern. Wir erforschen die Krankheiten weiter, sammeln neue Erkenntnisse und entwickeln unsere Biopharmazeutika fort.“



Der Kurs von Amgen bewegte sich im letzten Jahr im Zickzack. Anleger warten auf gute Nachrichten. Einige Analysten sehen in Biogen ein vielversprechendes Biotech-Investment. Es bleibt zu hoffen, dass die ambitionierten Ziele des Unternehmens Wirklichkeit werden und auch den Aktienkurs weiter nach oben führen. Viele Analysten sehen die Zukunft positiv.

DER MICHAEL MROSS REPORT

US-Analysten, die Amgen empfehlen:

- B OF A GLBL RES
- BAIRD R W
- CANTOR FITZGERA
- CO FORECST
- COWEN & COMPANY
- EDWARD JONES
- JEFFERIES & CO.
- JP MORGAN SECUR
- MORGAN STANLEY
- OPPENHEIMER HLD
- PIPER SANDLER
- RAYMOND JAMES
- SVB LEERINK LLC
- TRUIST SECURITI
- WILLIAM BLAIR

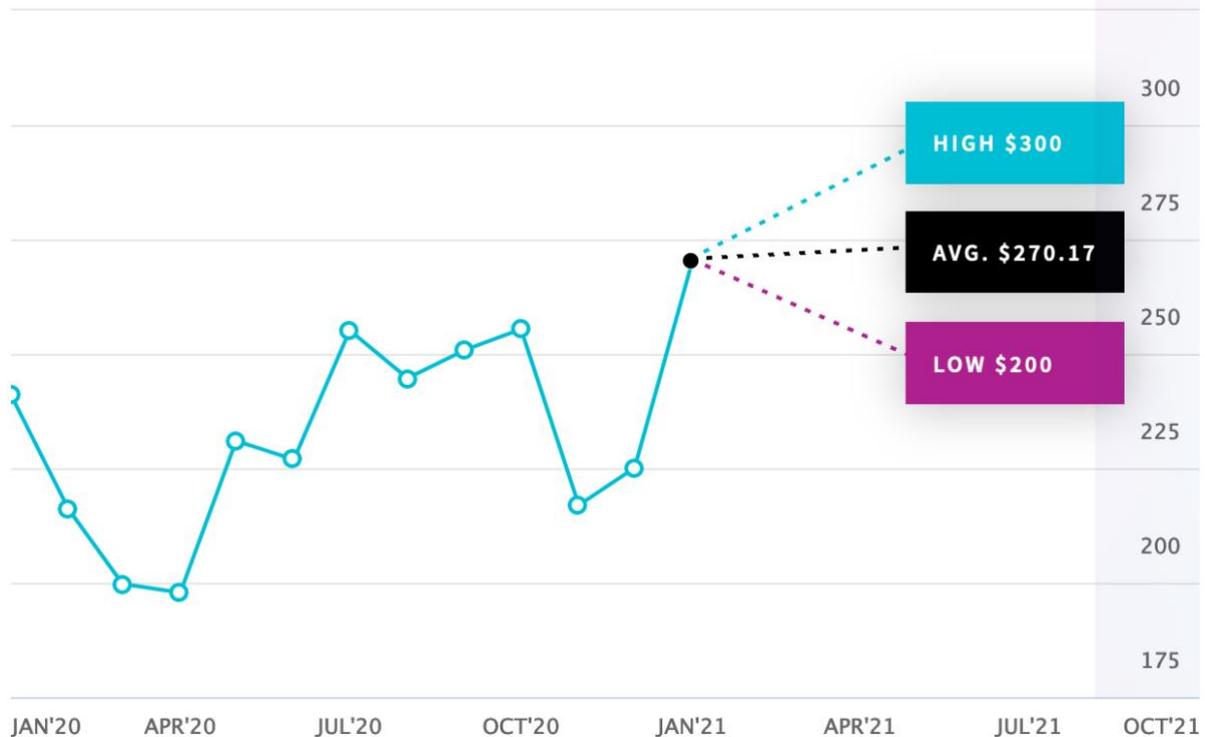
Durchschnittliches Kursziel:

270 USD

Maximal 300 USD

DER MICHAEL MROSS REPORT

Amgen Inc. (AMGN) - Analystenempfehlungen in den letzten 12 Monaten (Durchschnitt):



Quelle: Nasdaq

Wir sehen in dieser Grafik den Verlauf der durchschnittlichen Analystenempfehlungen in den USA, die Amgen auf der Kaufliste haben. Die optimistischsten Analysen gehen von einem Kursziel von 300 USD in naher Zukunft aus. Der Durchschnitt aller Analysen liegt bei rund 270 USD, die pessimistischste Einschätzung liegt bei 200 USD

Interessant hierbei ist, dass die Schätzungen im letzten Quartal nach oben genommen wurden. Da Analysten von Haus aus eher konservativ sind, könnte hier durchaus noch ein „Schnapps“ mehr drin sein!

Regeneron Pharmaceuticals

Regeneron Pharmaceuticals wurde 1988 gegründet. Das Biotech-Unternehmen ist weltweit führend in der Herstellung Monoklonaler Antikörper, die Regeneron zum Teil selbst vermarktet, zum Teil aber auch in Lizenz oder Kooperation mit anderen Unternehmen, beispielsweise Bayer oder Sanofi vertreibt.

Außerdem hat die Firma eine bedeutende Pipeline experimenteller Kandidaten, beispielsweise zur Behandlung von Krebs, rheumatoiden Arthritis und Hypercholesterinämie. Die strategische Zusammenarbeit mit Sanofi ermöglicht dem Unternehmen eine Langzeitprognose der Finanzierung.

Corona-Medikament

Regeneron Pharmaceuticals entwickelte das Corona-Medikament „REGN-COV2“, eine Kombination aus zwei monoklonalen Antikörpern (REGN10933 und REGN10987), das zur passiven Immunisierung nach einer SARS-CoV-2-Infektion eingesetzt wird.

Im November 2020 erteilte die Food and Drug Administration (FDA) eine Notfallzulassung des Medikaments REGN-COV2 für leichte bis mittelschwere Verläufe von COVID-19. Im Januar 2021 gab Bundesgesundheitsminister Jens Spahn bekannt, dass die Bundesregierung 200.000 Dosen für 400 Millionen Euro (= 2000 Euro pro Dosis) gekauft hat.

■ Regeneron Pharmaceuticals (Tradegate)



■ Regeneron Pharmaceuticals Volumen in Euro



Regeneron konnte dieses Jahr von Medikamenten profitieren, die in der „Corona-Pipeline“ sind. Zu einem richtigen Ausbruch des Kurses nach oben ist es bisher aber noch nicht gekommen.

Analystenfirmen, die Empfehlungen für Regeneron Pharmaceuticals aussprechen:

- JEFFERIES & CO.
- OPPENHEIMER HLD
- PIPER SANDLER
- SVB LEERINK LLC

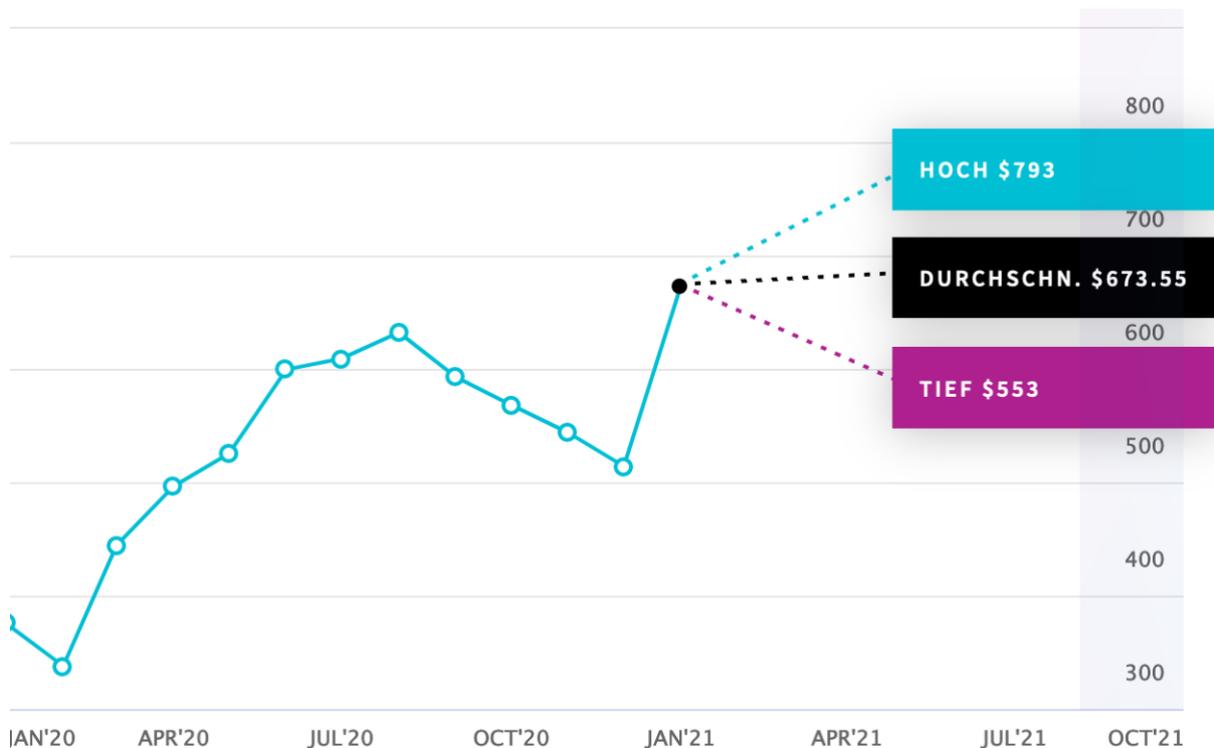
Durchschnittliches Kursziel

673 USD

Maximal 793 USD

DER MICHAEL MROSS REPORT

Regeneron Pharmaceuticals Inc. (REGN) - Analystenempfehlungen in den letzten 12 Monaten (Durchschnitt):



Quelle: Nasdaq

Wir sehen in dieser Grafik den Verlauf der durchschnittlichen Analystenempfehlungen in den USA, die Regeneron Pharmaceuticals auf der Kaufliste haben. Die optimistischsten Analysen gehen von einem Kursziel fast 800 USD in naher Zukunft aus. Der Durchschnitt aller Analysen liegt bei rund 673 USD, die pessimistischste Einschätzung liegt bei 553 USD. Auch bei Regeneron Pharmaceuticals wurden die Schätzungen der Analysten im letzten Quartal nach oben genommen.

Biogen

Biogen ist ebenfalls ein US-Unternehmen. Die Biotech-Firma forscht in den Indikationsbereichen Neurologie, beschäftigt sich hier insbesondere mit der Multiplen Sklerose, Immunologie und Hämatologie.

Biogen wurde im Jahre 1978 durch eine Gruppe von international renommierten, europäischen und amerikanischen Wissenschaftlern gegründet. Unter den Gründungsmitgliedern befanden sich unter anderem die späteren Nobelpreisträger Walter Gilbert (Nobelpreis für Chemie 1980) und Phillip Sharp (Nobelpreis für Medizin 1993) sowie die Wissenschaftler Heinz Schaller und Charles Weissmann. Schon bald zeigten sich erste Erfolge in der Entwicklung von rekombinanten Impfstoffen gegen die viralen Erreger der Hepatitis B und der Maul- und Klauenseuche.

In Deutschland vertreibt Biogen ein Präparat zur Behandlung der Schuppenflechte. Die Gesamteinnahmen betragen im Jahr 2019 ca. 14,4 Mrd. USD.

Die Erforschung des monoklonalen Antikörper Aducanumab (gegen Alzheimer) wurde aufgrund fehlender Endpoint-Daten – im März 2019 eingestellt. Die Einstellung des prominentesten und wohl aufwendigsten Entwicklungsprojektes von Biogen führte zu einem Kurssturz an der Börse, von dem sich die Aktie jedoch schließlich wieder erholte.



Biogen wohl die meistempfohlene Biotechaktie in den USA. 30 Top-Analysten meist großer Bankhäuser raten bei Biogen zum Kauf!

DER MICHAEL MROSS REPORT

Analystenfirmen, die Empfehlungen aussprechen:

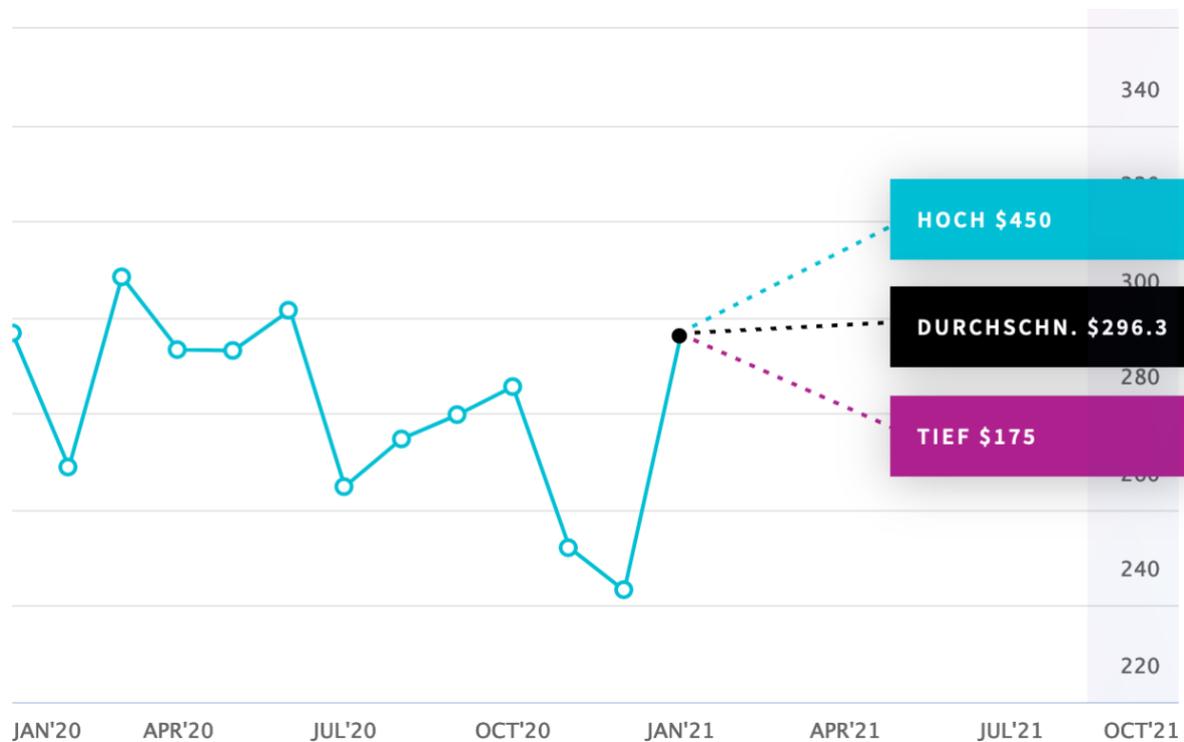
- ATLANTIC EQUITI
- B OF A GLBL RES
- BAIRD R W
- BARCLAYS CAPITA
- BMO CAPITAL MKT
- BTIG
- CANACCORD GENUI
- CANTOR FITZGERA
- CITIGROUP
- CO FORECST
- COWEN & COMPANY
- EVERCORE ISI
- GOLDMAN SACHS
- GUGGENHEIM SEC.
- JEFFERIES & CO.
- JP MORGAN SECUR
- MIZUHO SECURITI
- MORGAN STANLEY
- OPPENHEIMER HLD
- PIPER SANDLER
- RAYMOND JAMES
- RBC CAPITAL
- SANFORD BERNSTE
- STIFEL NICOLAUS
- SVB LEERINK LLC
- TRUIST SECURITI
- UBS
- WEDBUSH SECURIT
- WELLS FARGO SEC
- WILLIAM BLAIR
- WOLFE RESEARCH

Durchschnittliches Kursziel

296 USD

Maximal 450 USD

Biogen Inc. (BIIB) - Analystenempfehlungen in den letzten 12 Monaten (Durchschnitt):



Quelle: Nasdaq

Wir sehen in dieser Grafik den Verlauf der durchschnittlichen Analystenempfehlungen in den USA, die Biogen auf der Kaufliste haben. Die optimistischsten Analysen gehen von einem Kursziel 450 USD in naher Zukunft aus. Der Durchschnitt aller Analysen liegt bei rund 296 USD, die pessimistischste Einschätzung liegt bei 175 USD. Auch bei Biogen wurden die Schätzungen der Analysten im letzten Quartal nach oben genommen.

DER MICHAEL MROSS REPORT



Michael Mross gab 1993 sein Debüt bei der Telebörse (n-tv), die "Tagesschau" unter den deutschen Börsensendungen. Mross gilt seitdem als Kultfigur unter Börsianern. Es folgten Finanzmarktsendungen bei N24. Bis 2010 berichtete Michael Mross auch für den größten Finanzsender weltweit - CNBC - für ein internationales Publikum von der deutschen Börse.

Mit 6 Büchern gilt er als Bestsellerautor in der Finanzwelt. Seit 2008 betreibt der Börsenmann Europas größten Wirtschaftsblog MMnews.de.

Anfang Januar präsentierte Mross sein neues Werk „Deutschlands Börsenbuch“ (Erhältlich nur bei Amazon)

Mross managt drei erfolgreiche Börsen-Zertifikate (Wikifolios):

Goldaktien pur
Hightech extrem
Artificial Intelligence Global

Mross auf Clubhouse: @michaelmross

DER MICHAEL MROSS REPORT

Ersteller der Empfehlungen im Michael Mross Aktienreport gem. Art. 20 Verordnung (EU) 596/2014 sind:

BeJoCo Finanzinformationen GmbH, Motzstrasse 61, D-10777 Berlin

Vertretungsberechtigter: Lothar Mohs (Geschäftsführer)

HRB 209202 Amtsgericht Berlin (Charlottenburg) und

Michael Mross (Finanzjournalist)

Die BeJoCo GmbH und Michael Mross unterliegen den Journalistischen Verhaltensgrundsätzen und Empfehlungen des Deutschen Presserats zur Wirtschaft- und Finanzmarktberichterstattung.

Impressum:

Anbieter gem. § 5 Abs. 1 TMG, § 55 Abs. 1 RStV:

BeJoCo Finanzinformationen GmbH
Motzstrasse 61
D-10777 Berlin

Tel. +49 - 30 - 92 10 58 42

info@bejoco.de

Vertretungsberechtigter: Lothar Mohs (Geschäftsführer)

HRB 209202 Amtsgericht Berlin (Charlottenburg)

USt.Ident-Nummer: DE326093005

Verantwortlicher im Sinne von § 55 II RStV: Lothar Mohs, BeJoCo Finanzinformationen GmbH, Motzstrasse 61, D-10777 Berlin

Offenlegung von Interessen und Interessenskonflikten:

Personen, die Anlageempfehlungen erstellen und weitergeben, sind nach der Verordnung (EU) 596/2014 (Marktmissbrauchsverordnung) sowie der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 verpflichtet, alle Beziehungen und Umstände offenzulegen, bei denen damit gerechnet werden kann, dass sie die Objektivität der Empfehlung beeinträchtigen. Dies umfasst insbesondere Interessen oder Interessenskonflikte aller Personen, die die Anlageempfehlung erstellt haben bzw. an der Erstellung beteiligt waren.

In diesen Zusammenhang weisen wir auf Folgendes hin:

Michael Mross ist in seine von ihm gemangten wikifolios investiert und damit indirekt an folgenden Aktien beteiligt. Diese wikifolios enthalten Anteile an folgenden Unternehmen:

Wikifolio „Goldaktien pur“: Newmont

Wikifolio „Hightech extrem: Teradyne

Wikifolio „Artificial Intelligence Global“: OpenText, Maxar, Twilio, Nordic Semiconductor

Wir sind gesetzlich verpflichtet, Sie auf die Europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform (OS-Plattform) der Europäischen Kommission hinzuweisen, die Sie unter <http://ec.europa.eu/odr> erreichen. Wir nehmen jedoch nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und wir sind dazu auch nicht verpflichtet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bitte beachten Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen die unter <https://michael-mross-report.de/agb> abgerufen werden können.